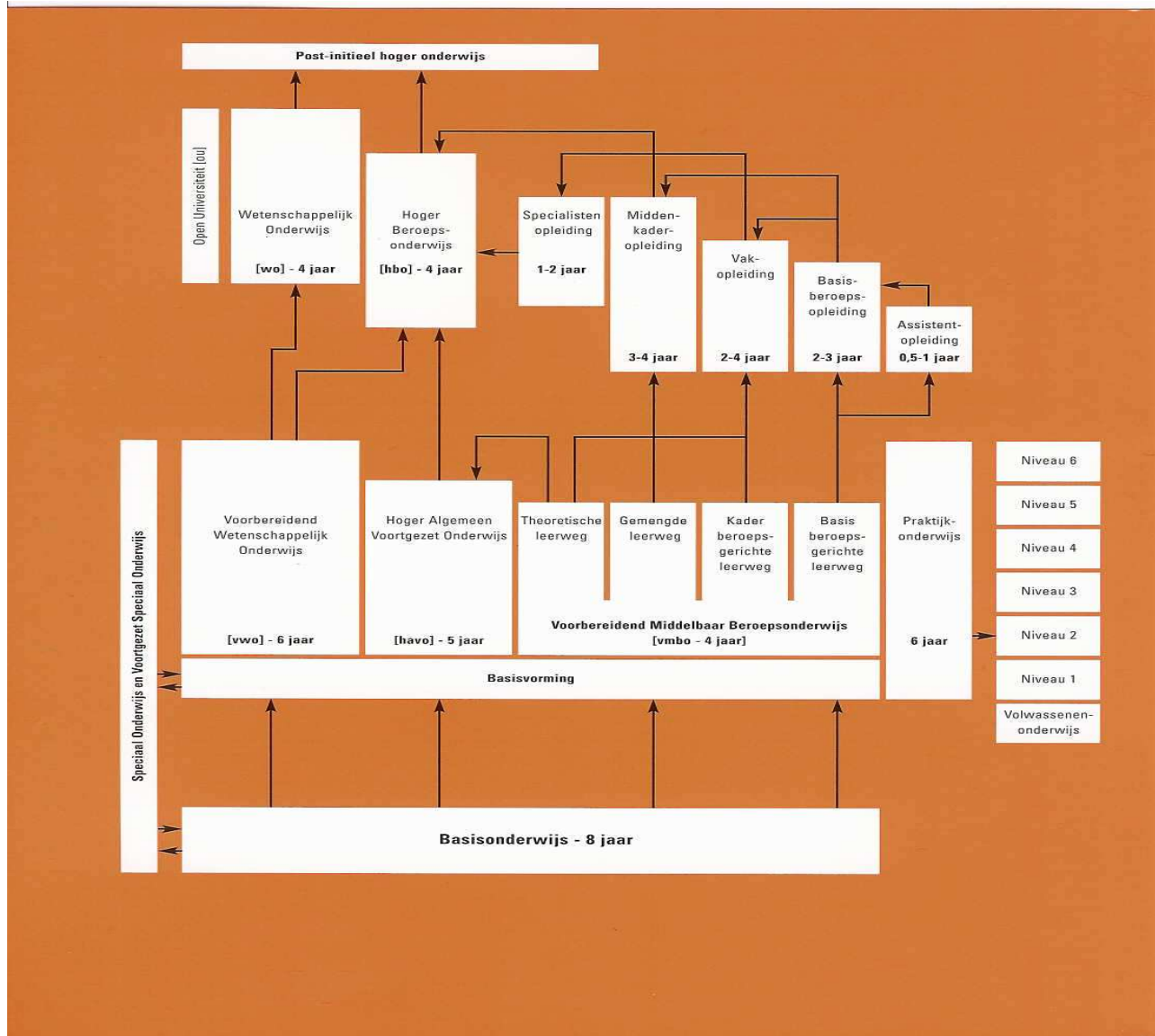


Fré Weerts:
Einige Kurznotizen zum niederländischen Schulwesen

1. Die Struktur



2. Facts and figures

Es gibt in den Niederlanden fast 8.500 schulische Einrichtungen:

- 7.000 Grundschulen
- 350 Sonderschulen Primarbereich
- 300 Sonderschulen Sekundarbereich
- 680 Sekundarschulen
- 61 ROC's (Berufs- und Erwachsenenunterricht)
- 50 Hochschulen
- 12 Universitäten

3. Merkmale des niederländischen Unterrichtswesens

3.1 Allgemein

- Unterrichtsfreiheit: alle Einwohner der Niederlande haben das Recht, auf der Grundlage ihrer Religion, ihrer Weltanschauung oder bestimmter pädagogisch-didaktischer Konzepte staatlich finanzierte Schulen zu gründen
- 1/3 öffentliche Schulen (in kommunaler Trägerschaft), 2/3 Privatschulen (Träger sind private Vereinigungen oder Stiftungen)
- alle Schulen sind 100% subventioniert
- freie Schulwahl für Eltern und Studenten
- freie Lehrbuchwahl
- Vorschriften: (Kern)Ziele, Prüfungen, Lehrbefugnis

3.2 Begleitung – Fortbildung – Agenturen

- Freier Markt für Begleitung und Fortbildung wo Schulen sich Erwünschtes kaufen: 50 Regionalzentren für Unterstützung (2000 Begleiter) + 3 Nationalzentren (400 Mitarbeiter)
- Nationalagenturen: CITO (Tests + Prüfungen), CEVO (Zentralprüfungen), SLO (Curriculumentwicklung); insgesamt ca. 500 Mitarbeiter

3.3 Übergang von Primar- zum Sekundarunterricht

- Gutachten der Grundschule
- CITO-Test von Primarschülern im letzten Schuljahr (2004, zum 35. Mal): 167.000 Schüler aus Gruppe 8 (=85% der Gesamtpopulation dieses Lehrjahres) getestet in den Fächern Muttersprache, Rechnen, Weltorientierung und Lernfertigkeiten
- Übergang in den Sekundarunterricht: das Gutachten der Grundschule + das Testergebnis bestimmen die Möglichkeiten (für 58% der Eltern ist das Gutachten ausschlaggebend, für 5% das Testergebnis)

3.4 Autonomie

- Verstärkung der Autonomie von Schule:
 - Globalere Kernziele und Zeitvorschriften
 - Lump sum - Finanzierung gilt und wird erweitert
 - Größere Freiheit Lehrbefugnisse
- Verpflichtungen:
 - Schulprogramm mit schuleigenen Entscheidungen (Mitbestimmung!)
 - Entwicklungsplan und Organisation der Qualitätsüberwachung (Selbstevaluation)
 - Prospekt mit Angebot und Ergebnissen

Fré Weerts 06.04.04